

## Belastungsarten

### Gefährdungsbeurteilung bei Belastungen des Muskel-Skelett-Systems

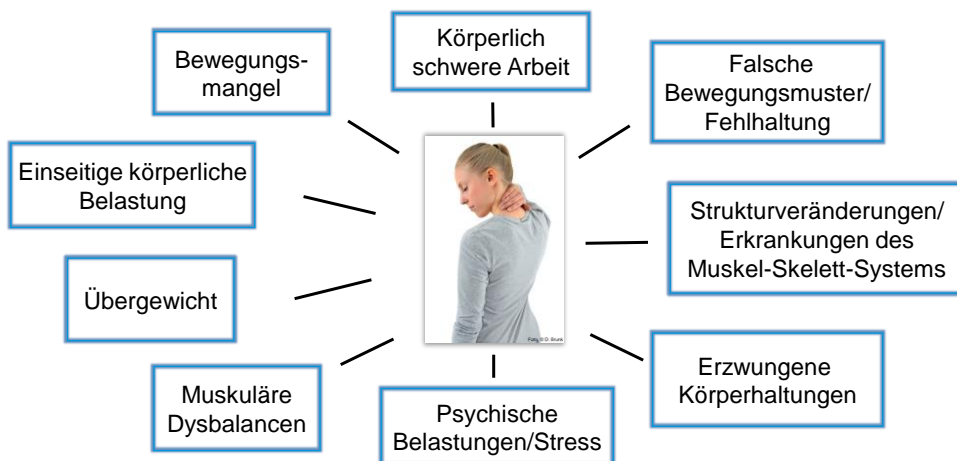
ID 041829



Foto: © D. Brunk

1

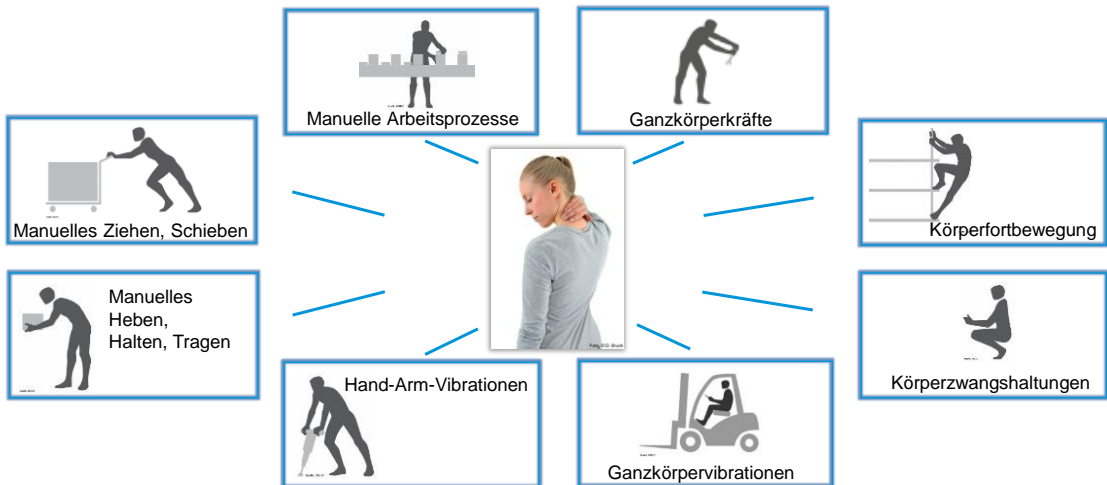
## Muskel-Skelett-Belastungen



ID 041267

2

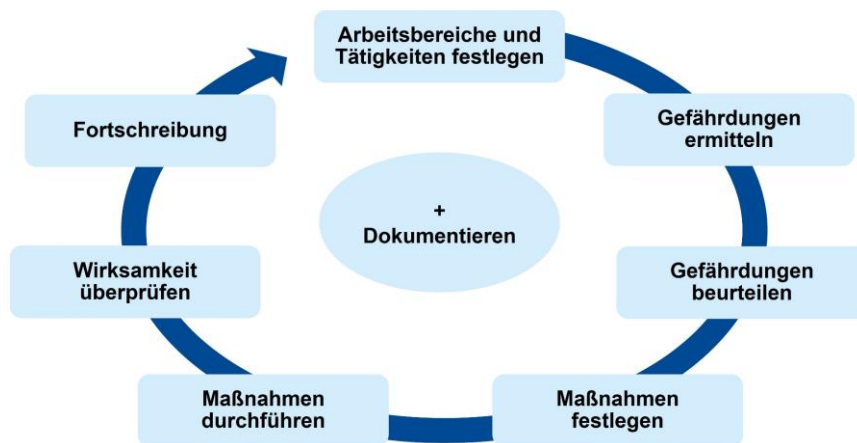
## Muskel-Skelett-Belastungen: 6 + 2



ID 040939

3

## Gefährdungsbeurteilung bei Muskel-Skelett-Belastungen

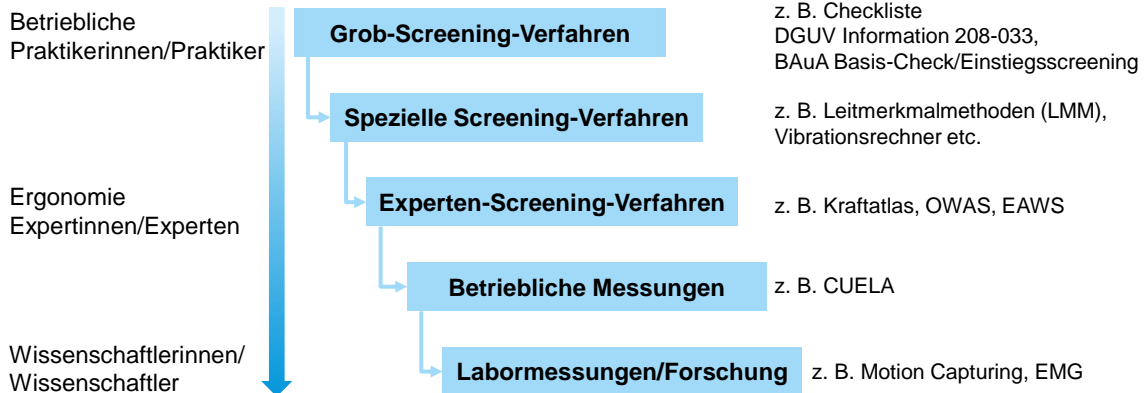


Grafik: BGHM

ID 052413a

4

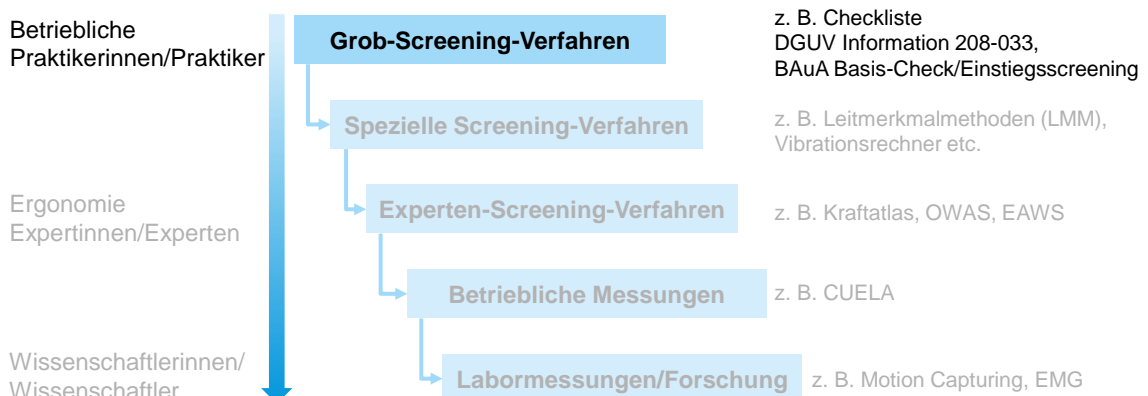
## Gefährdungsbeurteilung bei Muskel-Skelett-Belastungen



ID 040874

5

## Gefährdungsbeurteilung bei Muskel-Skelett-Belastungen



ID 040874a

6

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033: mit Vibrationen



Quelle: DGUV

Belastungsart	Erhebungsverfahren (Beruht auf Angaben typischer Arbeitslasten)	Belastungsmerkmal	Stigmaspezifische Beschwerden bekannt?																							
<b>1. Manuelles Heben, Halten und Tragen von Lasten</b>																										
 Heben, Halten, Tragen	Werden pro Arbeitsschicht folgende Belastungen durch Lastgewichte erreicht oder überschritten?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>																							
	<table border="1"><thead><tr><th rowspan="2">Last</th><th colspan="2">Häufigkeit</th></tr><tr><th>Frauen</th><th>Männer</th></tr></thead><tbody><tr><td>Heben</td><td>5 bis 10kg 100 x</td><td>150 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;10 bis 15kg 50 x</td><td>100 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;15 bis 20kg 30 x</td><td>60 x</td></tr><tr><td>Halten oder Tragen mit einer Dauer von ca. 5s*</td><td>5 bis 10kg 60 x</td><td>100 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;10 bis 15kg 30 x</td><td>60 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;15 bis 20kg 30 x</td><td>30 x</td></tr></tbody></table>	Last	Häufigkeit		Frauen	Männer	Heben	5 bis 10kg 100 x	150 x		>10 bis 15kg 50 x	100 x		>15 bis 20kg 30 x	60 x	Halten oder Tragen mit einer Dauer von ca. 5s*	5 bis 10kg 60 x	100 x		>10 bis 15kg 30 x	60 x		>15 bis 20kg 30 x	30 x		
	Last		Häufigkeit																							
		Frauen	Männer																							
Heben	5 bis 10kg 100 x	150 x																								
	>10 bis 15kg 50 x	100 x																								
	>15 bis 20kg 30 x	60 x																								
Halten oder Tragen mit einer Dauer von ca. 5s*	5 bis 10kg 60 x	100 x																								
	>10 bis 15kg 30 x	60 x																								
	>15 bis 20kg 30 x	30 x																								
* bei längeren Halte-/Tragedauern reduzieren sich die max. Häufigkeiten entsprechend. Bei einer Halte- oder Tragedauer von 10 s halbieren sich bspw. die Häufigkeiten.																										
Liegen Lastenhandhabungen vor mit:		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>																								
<ul style="list-style-type: none"><li>Häufigkeiten knapp unterhalb der genannten Grenzen in mindestens zwei Lastbereichen</li><li>Lasten &lt; 5 kg und sehr hohen Häufigkeiten</li><li>regelmäßig schwereren Lasten als in der Tabelle angegeben</li><li>ungünstigen Körperhaltungen oder</li><li>hohen Anteilen einhändiger Lastenhandhabungen?</li></ul>																										
<b>2. Ziehen und Schieben</b>																										
 Ziehen, Schieben	Werden Lasten mit großer Kraftanstrengung gezogen oder geschoben (z. B. Container, Betten, Trolleys, Handwagen, etc.)?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>																							
	<ul style="list-style-type: none"><li>regelmäßig über kurze Distanzen (ab 10 x pro Arbeitstag) oder</li><li>über längere Distanzen (Gesamtdistanz ab 500 m pro Arbeitstag)</li></ul>																									
Liegen beim Ziehen oder Schieben von Lasten zusätzliche Beschwerden vor, z. B.:		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>																								
<ul style="list-style-type: none"><li>ungünstige Beschaffenheit des Fahrbahns, z. B.</li><li>zu hohen, herabhängenden oder defekten Rollen,</li><li>ungünstige Griffe oder ungünstige Griffbeschaffenheiten,</li><li>sehr hohe aufzubringende Hand- bzw. Körperkräfte?</li></ul>																										

[www.bghm.de](http://www.bghm.de)  
→ Webcode 239 oder 578

[www.dguv.de](http://www.dguv.de)  
→ Webcode p208033

ID 040941

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

1. Manuelles Heben, Halten und Tragen

1. Manuelles Heben, Halten und Tragen von Lasten																										
 Heben, Halten, Tragen	Werden pro Arbeitsschicht folgende Belastungen durch Lastgewichte erreicht oder überschritten?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>																							
	<table border="1"><thead><tr><th rowspan="2">Last</th><th colspan="2">Häufigkeit</th></tr><tr><th>Frauen</th><th>Männer</th></tr></thead><tbody><tr><td>Heben</td><td>5 bis 10kg 100 x</td><td>150 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;10 bis 15kg 50 x</td><td>100 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;15 bis 20kg 30 x</td><td>60 x</td></tr><tr><td>Halten oder Tragen mit einer Dauer von ca. 5s*</td><td>5 bis 10kg 60 x</td><td>100 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;10 bis 15kg 30 x</td><td>60 x</td></tr><tr><td></td><td>&gt;15 bis 20kg 30 x</td><td>30 x</td></tr></tbody></table>	Last	Häufigkeit		Frauen	Männer	Heben	5 bis 10kg 100 x	150 x		>10 bis 15kg 50 x	100 x		>15 bis 20kg 30 x	60 x	Halten oder Tragen mit einer Dauer von ca. 5s*	5 bis 10kg 60 x	100 x		>10 bis 15kg 30 x	60 x		>15 bis 20kg 30 x	30 x		
	Last		Häufigkeit																							
		Frauen	Männer																							
Heben	5 bis 10kg 100 x	150 x																								
	>10 bis 15kg 50 x	100 x																								
	>15 bis 20kg 30 x	60 x																								
Halten oder Tragen mit einer Dauer von ca. 5s*	5 bis 10kg 60 x	100 x																								
	>10 bis 15kg 30 x	60 x																								
	>15 bis 20kg 30 x	30 x																								
* bei längeren Halte-/Tragedauern reduzieren sich die max. Häufigkeiten entsprechend. Bei einer Halte- oder Tragedauer von 10 s halbieren sich bspw. die Häufigkeiten.																										
Liegen Lastenhandhabungen vor mit:		Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>																								
<ul style="list-style-type: none"><li>Häufigkeiten knapp unterhalb der genannten Grenzen in mindestens zwei Lastbereichen</li><li>Lasten &lt; 5 kg und sehr hohen Häufigkeiten</li><li>regelmäßig schwereren Lasten als in der Tabelle angegeben</li><li>ungünstigen Körperhaltungen oder</li><li>hohen Anteilen einhändiger Lastenhandhabungen?</li></ul>																										

Quelle: DGUV, DGUV Information 208-033, Anhang 1

ID 041125

Belastungsarten - Manuelles Heben, Halten und Tragen





ID 041131

10

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

2. Ziehen und Schieben

2. Ziehen und Schieben			
<p>Ziehen, Schieben</p>  	Werden Lasten mit großer Kraftanstrengung gezogen oder geschoben (z. B. Container, Betten, Trolleys, Hängebahnen/-krane)?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
	<ul style="list-style-type: none"><li>regelmäßig über kurze Distanzen (ab 40 x pro Arbeitstag) oder</li><li>über längere Distanzen (Gesamtstrecke ab 500 m pro Arbeitstag)</li></ul> <p>Liegen beim Ziehen oder Schieben von Lasten zusätzliche Erschwernisse vor, z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>ungünstige Beschaffenheit des Fahrwegs,</li><li>zu kleine, feststehende oder defekte Rollen,</li><li>ungeeignete Griffe oder ungünstige Griffpositionen,</li><li>sehr hohe aufzubringende Hand- bzw. Körperkräfte?</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	

Quelle: DGUV, DGUV Information 208-033, Anhang 1

ID 041137

11

Belastungsarten - Ziehen und Schieben



ID 041145

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

3. Manuelle Arbeitsprozesse

- Repetition, Handkraft
- Manuelles Klopfen, Schlagen, Drücken

3. Manuelle Arbeitsprozesse			
<div>Repetition, Handkraft,</div> <div></div>	<div>Sind an dem Arbeitsplatz manuelle Tätigkeiten mit ständig wiederkehrenden, gleichartigen Schulter-, Arm-, Hand-Bewegungen erforderlich oder beinhalten sie das Aufbringen von Kräften?</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>• mehr als 2 Stunden pro Schicht oder</li><li>• mehr als 1 Stunde pro Schicht, wenn hohe Kräfte erforderlich sind (z. B. für Schrauben anziehen oder lösen)</li></ul></div>	<div>Nein <input type="checkbox"/></div> <div>Ja <input type="checkbox"/></div>	<div>Nein <input type="checkbox"/></div> <div>Ja <input type="checkbox"/></div>
<div>Manuelles Klopfen, Schlagen, Drücken</div> <div></div>	<div>Werden die Hände selbst als „Werkzeug“ eingesetzt?</div> <div><ul style="list-style-type: none"><li>• Regelmäßiges Klopfen, Schlagen oder Drücken direkt mit der Hand oder den Fingern bedingt durch die Arbeitsaufgabe</li></ul></div>	<div>Nein <input type="checkbox"/></div> <div>Ja <input type="checkbox"/></div>	<div>Nein <input type="checkbox"/></div> <div>Ja <input type="checkbox"/></div>

Quelle: DGUV, DGUV Information 208-033, Anhang 1

ID 041149

Belastungsarten - Manuelle Arbeitsprozesse




ID 043349

14

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

4. Ausübung von Ganzkörperkräften

4. Ausübung von Ganzkörperkräften			
Ausüben von hohen Kräften unter Einsatz des ganzen Körpers 	Liegen folgende Belastungen durch Ganzkörperkräfte vor? <ul style="list-style-type: none"><li>Hohe Kräfte bei der Bedienung von Arbeitsmitteln/ Werkzeugen bei Tätigkeiten mit insgesamt mehr als 20 min Dauer pro Arbeitstag</li></ul> Für Frauen kann bereits eine kürzere Dauer zu erhöhter Belastung führen. Eine kürzere Dauer gilt auch bei sehr hohen Kräften.	Nein <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
		Ja <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>

Quelle: DGUV, DGUV Information 208-033, Anhang 1

ID 041130

15



Belastungsarten - Ausübung von Ganzkörperkräften






ID 0413350

16

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

5. Körperfortbewegung:

- Klettern, Steigen
- Gehen, Kriechen

5. Körperfortbewegung			
Klettern, Steigen 	Sind Arbeiten an schwer zugänglichen Arbeitsstellen durchzuführen? <ul style="list-style-type: none"><li>• mehrfaches oder länger andauerndes Aufsteigen pro Arbeitstag über Leitern oder steile Treppen auf hohe Masten, Türme etc.</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Gehen, Kriechen  	Liegen folgende Fortbewegungsarten vor? <ul style="list-style-type: none"><li>• Gehen mit Lasten in der Ebene für mehr als 1 Stunde pro Schicht</li><li>• häufiges Treppen steigen (z. B. Liefdienste)</li><li>• gelegentliches Kriechen</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>

Quelle: DGUV, DGUV Information 208-033, Anhang 1

ID 041127

17



Belastungsarten - Körperfortbewegung









ID 043351

18

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

6. Körperzwangshaltungen:

- Dauerhaftes aufrechtes Stehen
- Stehen in Rumpfvorbeuge
- Erzwungenes Sitzen
- Arme angehoben
- Arme über oder vor dem Körper im Liegen
- Knien, Hocken, Fersensitz

6. Körperzwangshaltungen			
 Dauerhaftes aufrechtes Stehen	Liegt folgende Körperhaltung vor? <ul style="list-style-type: none"><li>• dauerhaftes Stehen bis 20° Vorbeugung länger als 4 Stunden pro Arbeitstag ohne wirksame Unterbrechung</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
 Stehen in Rumpfvorbeuge	Liegt durch die Arbeitsaufgabe bedingte deutliche Rumpfvorbeugungen vor? <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorbeugung über 20° ab 2 Stunden pro Arbeitstag</li><li>• stärkere Vorbeugung (ab ca. 40°) ab 1/2 Stunden pro Arbeitstag oder</li><li>• weitere Rumpfvorbeugungen über 90°</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
 Erzwungenes Sitzen	Liegt folgende Körperhaltung vor? <ul style="list-style-type: none"><li>• Bewegungarme, erzwungene Sitzhaltung aufgrund der Arbeitsaufgabe bzw. Arbeitsposition (z. B. fixierte Kopfhaltung aufgrund der Sicherheitsvorschriften) über längere Zeitabschnitte (ab 2 Stunden ohne wirksame Pausen) für den überwiegenden Teil des Arbeitstages</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
 Arme angehoben	Liegt folgende Körperhaltung vor? <ul style="list-style-type: none"><li>• Bewegungarme, erzwungene Sitzhaltung aufgrund der Arbeitsaufgabe bzw. Arbeitsposition (z. B. fixierte Kopfhaltung aufgrund der Sicherheitsvorschriften) über längere Zeitabschnitte (ab 2 Stunden ohne wirksame Pausen) für den überwiegenden Teil des Arbeitstages</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
 Arme über oder vor dem Körper im Liegen	Werden Arme über oder vor dem Körper im Liegen ausgeführt? <ul style="list-style-type: none"><li>• mit Händen über dem Kopf (z. B. Behälterbau, Schiffbau) oder mit Händen vor dem Körper (z. B. Fortengriffe für Gurken u. ä.) länger als 1 Stunde pro Arbeitstag</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
 Knien, Hocken, Fersensitz	Liegt folgende Körperhaltung vor? <ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeiten im Knien, Hocken oder Fersensitz mit einer Gesamtdauer ab 1/2 Stunden pro Arbeitstag</li></ul>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>

Quelle: DGUV, DGUV Information 208-033, Anhang 1

ID 041128

19

Belastungsarten - Körperzwangshaltungen



ID 043352

Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

7. Vibrationen/ Ganzkörpervibrationen

Ganzkörper-Vibrationen	Belastungsmerkmal	Tätigkeitsspezifische Beschwerden bekannt?
Falls der Tages-Vibrationsexpositionswert A(8) für das Fahren des jeweiligen Fahrzeuges bekannt ist, wird der <u>Auslösewert</u> von 0,5 m/s² erreicht oder überschritten?	Nein <input type="checkbox"/> (oder nicht bekannt) <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Falls der Tages-Vibrationsexpositionswert A(8) nicht bekannt ist, werden außer den nachfolgend aufgeführten Fahrzeugen noch <u>andere Fahrzeuge</u> bedient oder gefahren? • Schienenfahrzeuge, • Personenkraftwagen und Taxis, • Kleintransporter, • Lastkraftwagen, • Omnibusse, • Gabelstapler und Schubmaststapler, • Diesel- und Elektrokarren, • Elektro-Deichselhubwagen mit Stand-Plattform und • Kommissionierstapler mit Stand-Plattform.	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Werden von den Beschäftigten Personenkraftwagen, Taxis, Kleintransporter, Lastkraftwagen oder Omnibusse regelmäßig <u>außerhalb des ausgebauten Straßennetzes</u> (auf Feldwegen, unbefestigten Gelände, Baustellen etc.) gefahren?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Befahren die Beschäftigten mit Gabelstaplern, Schubmaststaplern, Diesel- und Elektrokarren, Elektro-Deichselhubwagen oder Kommissionierstaplern <u>unabgebaute Fahrbahnen</u> (z. B. Fahrbahnen in Fabriken oder Lagerhallen mit Schwellen oder Rampen, Hofflächen mit Verbundsteinpflaster, Fahrbahnübergängen, Rinnen oder Schlaglöchern)?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Wird für das Fahren der oben genannten Fahrzeuge <u>einmal pro Arbeitstag</u> (reine Fahrzeiten ohne Pausen) <u>von 8 Stunden</u> überschritten?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Sind die eingesetzten Lastkraftwagen, Omnibusse, Gabelstapler und Schubmaststapler mit einfachen Polstersitzen ausgestattet ( <u>keine</u> pneumatisch oder mechanisch gefederten Schwingsitze mit Einstellmöglichkeiten für das individuelle Fahrergewicht)?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>

ID 041129

Belastungsarten - Ganzkörpervibrationen



ID 043353

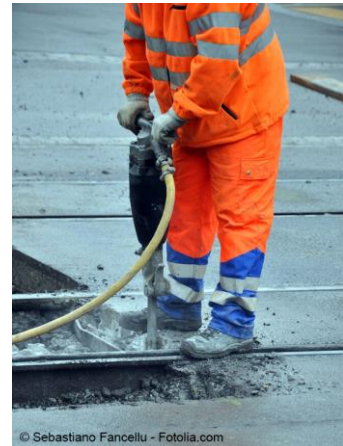
Grob-Screeningverfahren mit der Checkliste des Anhangs 1 der DGUV Information 208-033:

7. Vibrationen/Hand-Arm-Vibrationen

Hand-Arm-Vibrationen	Belastungsmerkmal	Tätigkeitsspezifische Beschwerden bekannt?
Falls der Tages-Vibrationsexpositionswert A(8) für die verwendete handgeführte Maschine bekannt ist, wird der Auslösewert von 2,5 m/s² erreicht oder überschritten?	Nein <input type="checkbox"/> (oder nicht bekannt) <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Falls der Tages-Vibrationsexpositionswert A(8) nicht bekannt ist, werden außer den nachfolgend aufgeführten handgeführten Maschinen von den Beschäftigten noch weitere handgeführten Maschinen eingesetzt? • Elektrische oder pneumatische Drehschrauber, • Pneumatische Schleifer, Winkelschleifer oder Vertikalschleifer, • Kernbohrmaschinen mit Stativ, • Elektrische Mauernutfräsen, • Elektrische Trennschleifmaschinen, • Elektrische Rührgeräte, • Elektrische Rüttelflaschen, Stock- und Innentrittlar, • Hochdruckreiniger, elektrisch oder mit Verbrennungsmotor, • Elektrische Bodenfräsen, Betonschleif- oder Gelenkschleifmaschinen, • Elektrohobel, • Elektrische Handkreissäge, • Erdbohrgerät mit Verbrennungsmotor, • Freischneider mit Verbrennungsmotor.	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Wird für das Arbeiten mit einem oder mehreren der oben genannten handgeführten Maschinen eine zugeordnete Tätigkeit (z.B. in denen die Maschine in der Hand gehalten und betrieben wird) pro Arbeitstag von insgesamt 1,5 Stunden überschritten?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Wird die oben genannte handgeführte Maschine im hohen Leistungsbereich eingesetzt, z.B. zur Bearbeitung harter Werkstoffe wie Metall oder Stein?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Ist die oben genannte und verwendete handgeführte Maschine zerkratzt, weist einen hohen Verschleiß auf oder befindet sich in einem schlechten Wartungszustand?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>
Wird das Arbeiten mit der oben genannten handgeführten Maschine in ungünstiger Körperhaltung (z. B. über Schulterhöhe) durchgeführt?	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>

ID 041132

## Belastungsarten - Hand-Arm-Vibrationen



ID 043354

24

## Grob-Screeningverfahren mit dem Basischeck und Einstiegsscreening der BAuA ohne Vibrationen

[illegible]

[www.baua.de](http://www.baua.de) **Basis-Check und Einstiegsscreening bei körperlicher Belastung: Interaktives Formular (baua.de)**

ID 041134

25

## Auswertung des Grob-Screening-Verfahrens


## Ergebniszusammenfassung des BAuA-Einstiegsscreenings

Übertragen Sie bitte die Beurteilungen der einzelnen Belastungsarten in diese Tabelle (ein Kreuz pro Belastungsart)!										
Schritt 1 Belastung ist erforderlich?	Schritt 2 Kriterien erfüllt?	Ergebnis des Einstiegscreenings pro Belastungsarten (Punkte)						Belastungsartspezifisches Ergebnis in Bezug auf ...		
		HHT	MA	ZS	GK	KB	KH	die Beurteilung	die Maßnahmen	weitere Schritte
Nein	-							<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Nicht belastet</b></li></ul>	In der Regel keine weiteren Maßnahmen erforderlich.	In der Regel keine weitere Beurteilung erforderlich.
	Nein							<ul style="list-style-type: none"><li>• Mindestens gering belastet</li><li>• <b>Mäßig erhöhte Belastung möglich</b></li><li>• Wesentlich erhöhte oder hohe Belastung unwahrscheinlich</li></ul>	Gestaltungs- und Präventionsmaß- nahmen sinnvoll (z.B. im Bedarfsfall!).	<b>Vertiefende Beurteilung<sup>1</sup></b> ggf. erforderlich (z.B. im Bedarfsfall!).
Ja								<ul style="list-style-type: none"><li>• Mäßig erhöhte Belastung wahrscheinlich</li><li>• <b>Wesentlich erhöhte Belastung möglich</b></li><li>• Hohe Belastung möglich (ins- besondere, wenn mehrere Kriterien erfüllt sind)</li></ul>	Gestaltungs- und Präventionsmaß- nahmen sind zu prüfen und in der Regel erforderlich.	<b>Vertiefende Beurteilung<sup>1</sup></b> in der Regel erforderlich.
	Ja									

Quelle: BAuA, Basischeck und Einstiegsscreening..., Stand Juli 2022

ID 043798

## Grob-Screeningverfahren mit dem Basischeck und Einstiegsscreening der BAuA ohne Vibrationen




THEMEN

FORSCHUNG

ANGEBOTE

DIE BAUA




[Startseite](#) > [Themen](#) > [Arbeitsgestaltung](#) > [Gefährdungsbeurteilung](#) > [Gefährdungsbeurteilung mit den Leitmerkmalmethoden](#)

## Gefährdungsbeurteilung mit den Leitmerkmalmethoden

Die Leitmerkmalmethoden gehören zu den Screening-Methoden.

Die Leitmerkmalmethoden wurden unter Federführung der BAuA entwickelt. Sie gehören zu den Screening-Methoden, setzen aber eine gute Kenntnis der zu beurteilenden Arbeitsplätze voraus. Die Leitmerkmalmethoden ermöglichen das Erkennen von Defiziten bei der Arbeitsgestaltung und geben Hinweise auf Maßnahmen, die das Risiko für negative gesundheitliche Effekte verringern können.

Fragen zu den Leitmerkmalmethoden können an das → [INFORMATIONSZENTRUM der BAuA](#) gestellt werden.



Quelle/Link:

### Basis-Check und Einstiegsscreening bei körperlicher Belastung:

BAuA - Gefährdungsbeurteilung mit  
den Leitmerkmalmethoden -  
Bundesanstalt für Arbeitsschutz und  
Arbeitsmedizin

Papier-Bleistift-Version



interaktives Formular



ID 043796